01 · Überblick & schneller Einstieg

BEDIENUNG · WINDOWS · FAHRER · VERWALTUNG

Ein Zugang. Ankünfte und Rampen im Blick.

Smart Gate ergänzt LiveFracht um Voranmeldung, QR-Check-in, Warteschlange, Einfahrt, Rampenbelegung und Ausfahrt. Tourbezogene Ankünfte können mit der bestehenden Fahreransicht verbunden werden.

So läuft ein Besuch ab

Voranmeldung → QR-Check-in → Warteschlange → Einfahrt → Rampe zuweisen → Abfertigung fertig → Ausfahrt. Jeder Schritt aktualisiert den Besuchsstatus. Eine Voranmeldung allein bedeutet noch keine Einfahrt.

In vier Schritten starten

1. Im LiveFracht-Portal anmelden und Smart Gate öffnen.
2. Den eigenen Standort und die benötigten Rampen vorbereiten.
3. Eine Voranmeldung erstellen oder einen Tourstopp übernehmen.
4. Den QR-Code am Tor prüfen und den Besuch bis zur Ausfahrt bearbeiten.

Wofür diese Anleitung gilt

Deutsche Bedienoberfläche des Smart-Gate-Moduls, Funktionsstand 0.4.0; Windows-Testprogramm 0.3.0. Abbildungen zeigen ausschließlich Beispieldaten aus der getrennten Testumgebung. Sichtbare Menüpunkte hängen von Rolle und Berechtigung ab.

Die wichtigsten Bereiche

Pförtner-Cockpit: Tagesübersicht und Fahrzeugstatus. Voranmeldungen: kommende Besuche. QR-Check-in: Ankunft erfassen. Rampenverwaltung: Belegung ansehen und verwalten. Lizenz & Zahlungen: Laufzeit und Zahlungsaufträge. Ereignisprotokoll: Änderungen nachvollziehen.

Inhalt

02 Installation und Zugang · 03 Standort, Rampen und Team · 04 Voranmeldung und Tour · 05 Pförtnerablauf · 06 Fahrer · 07 Lizenz und Zahlung · 08 Admin-Verwaltung · 09 Hilfe und Tagescheck

02 · Installation & Zugang

Im Browser verwenden

Öffnen Sie https://www.livefracht.com/smart-gate/ und melden Sie sich mit Ihrem vorhandenen LiveFracht-Zugang an. Für den produktiven Betrieb werden eine Internetverbindung und die passenden Unternehmens- und Benutzerberechtigungen benötigt.

Windows-Programm installieren

1. Öffnen Sie https://www.livefracht.com/downloads/.
2. Wählen Sie LiveFracht Smart Gate für Windows 11, 64 Bit.
3. Laden Sie die Setup-Datei ausschließlich von der offiziellen Downloadseite.
4. Starten Sie das Setup und folgen Sie den angezeigten Schritten. Öffnen Sie danach LiveFracht Smart Gate.

Portal oder Testmodus wählen

Die Portalverbindung öffnet die Online-Anwendung im Browser beziehungsweise App-Fenster. Der lokale Testmodus verwendet getrennte Beispieldaten. Lassen Sie das Startfenster während des Tests geöffnet: Beim Beenden des Testservers werden die lokalen Beispieldaten verworfen.

Stand der Windows-Version

Die bereitgestellte Version 0.3.0 ist eine nicht signierte Testversion. Installation und Deinstallation auf Windows 11 sind noch nicht vollständig verifiziert. Wenn Windows den Start blockiert oder ein Anwendungsfehler auftritt, verwenden Sie zunächst das Browserportal. Sicherheitseinstellungen nicht abschalten.

Wer darf was?

Kundenverwaltung: eigene Standorte, Rampen, Besuche, Zugänge und Lizenzen verwalten. Pförtner: berechtigte Ankunfts- und Abfertigungsschritte bearbeiten. Leserechte: Informationen ansehen. Fahrer: die eigene zugewiesene Tour mit Gate-Informationen sehen. Plattformadministrator: unternehmensbezogene Werkzeugschalter und zentrale Zahlungseinstellungen verwalten.

Sichtbarkeit und Nutzung

Smart Gate und Downloads sind für AG- und AN-Kunden grundsätzlich sichtbar. Produktive Änderungen setzen ein geprüftes Unternehmen, ausreichende Rechte und eine gültige Lizenz beziehungsweise Freiphase voraus. Ein vom Administrator auf Offline gestelltes Werkzeug bleibt sichtbar, ist aber eingeschränkt.

03 · Standort, Rampen & Team vorbereiten

Standort anlegen

Öffnen Sie Smart Gate mit einem berechtigten Verwaltungszugang. Wählen Sie „+ Standort“ beziehungsweise „+ Standort anlegen“, tragen Sie den Standortnamen ein und wählen Sie „Standort speichern“. Kontrollieren Sie anschließend den gewählten Standort in der Übersicht.

Rampen einrichten

Wählen Sie „+ Rampe“, geben Sie einen eindeutigen Rampennamen ein und speichern Sie mit „Rampe speichern“. Verwenden Sie verständliche Bezeichnungen wie „Rampe 01“. Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn, welche Rampen frei, belegt oder gesperrt sind.

Sperren und freigeben

Eine freie Rampe kann mit „Rampe sperren“ vorübergehend aus der Zuteilung genommen werden. Mit „Rampe freigeben“ wird sie wieder verfügbar. Eine belegte Rampe kann nicht zusätzlich einem zweiten Fahrzeug zugewiesen oder einfach gesperrt werden.

Pförtner-Zugänge vergeben

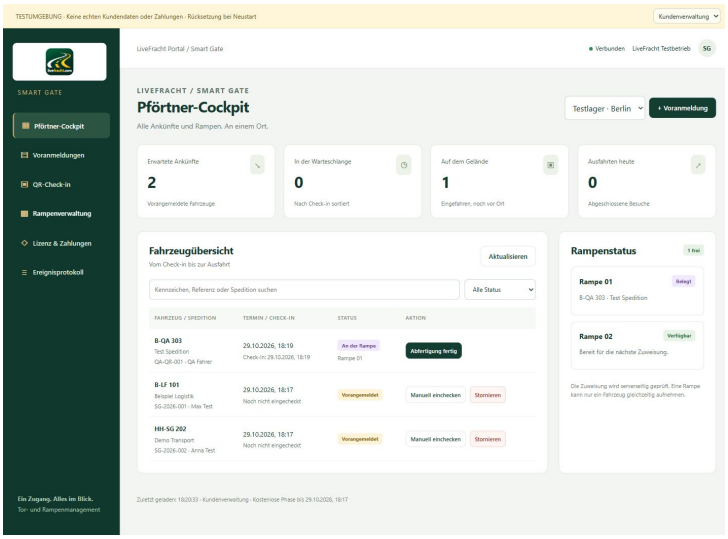
1. Den Mitarbeiter zunächst im bestehenden LiveFracht-Bereich „Benutzer & Team“ beziehungsweise „Team & Mitarbeiter“ anlegen und aktivieren.
2. In Smart Gate „Pförtner-Zugänge“ öffnen.
3. Den vorhandenen Mitarbeiter auswählen.
4. „Leserechte“, „Pförtner“ oder „Kein Smart-Gate-Zugang“ auswählen und „Zugang speichern“ betätigen.

Mit persönlichen Konten arbeiten

Jeder Mitarbeiter verwendet seinen eigenen Zugang. Fahrer erhalten keine Zugangsdaten der Unternehmensverwaltung. Prüfen Sie nach einer Rechteänderung die Ansicht mit dem betroffenen Benutzerkonto; eine erneute Anmeldung kann erforderlich sein.

Cockpit lesen

Die Übersicht zeigt erwartete Ankünfte, Warteschlange, Fahrzeuge auf dem Gelände und heutige Ausfahrten. Über Suche, Statusfilter und Standortauswahl finden Sie den richtigen Besuch. „Aktualisieren“ lädt die aktuellen Daten.



Beispielansicht aus der getrennten Testumgebung.

04 · Voranmeldung & Touranbindung

Besuch ohne Tour vormerken

Wählen Sie „+ Voranmeldung“ oder den Bereich „Voranmeldungen“. Erfassen Sie Referenz, Spedition, Fahrer, Kennzeichen und geplante Ankunft. Prüfen Sie die Angaben und wählen Sie „Anmeldung & QR-Code erstellen“.

QR-Code an den Fahrer geben

Der neue Code wird angezeigt und kann mit „Code kopieren“ übernommen werden. Übermitteln Sie ihn über einen geeigneten, geschützten Weg an den Fahrer. Eine automatische E-Mail-Zustellung ist nicht Bestandteil dieses Ablaufs. Beachten Sie die angezeigte Gültigkeit.

Eine bestehende Tour übernehmen

1. Prüfen Sie in LiveFracht, ob der Tour ein aktiver App-Fahrer und ein Fahrzeug mit Kennzeichen zugewiesen sind.
2. Öffnen Sie „Aus Tour übernehmen“.
3. Wählen Sie die eigene Tour und den passenden Stopp.
4. Prüfen Sie die geplante Gate-Ankunft und wählen Sie „Tour anmelden & QR-Code erstellen“.

Was in der Fahreransicht erscheint

Bei einer verknüpften Tour werden Gate-Termin, Status, QR-Code und gegebenenfalls die zugewiesene Rampe beim zuständigen Fahrer angezeigt. Eine frei erstellte Voranmeldung ohne Tourverknüpfung erscheint dadurch nicht automatisch in einer Fahrer-Tourkarte.

Wenn Fahrer oder Stopp wechseln

Ändern Sie die Tour in der bestehenden LiveFracht-Tourverwaltung. Übernehmen Sie den neuen Stand anschließend in Smart Gate über „Tour aktualisieren“. Alte Codes können nach einer Änderung gesperrt sein. Geben Sie den aktualisierten Code an den richtigen Fahrer weiter.

Vor dem Speichern kontrollieren

Richtiges Unternehmen, richtiger Standort, passende Tour und Stopp, aktiver Fahrer, Kennzeichen und Ankunftszeit prüfen. Keine zweite Voranmeldung anlegen, nur um einen alten Code zu ersetzen; zunächst den vorhandenen Besuch prüfen.

05 · Pförtner: vom Check-in bis zur Ausfahrt

1 · Ankunft prüfen

Öffnen Sie „QR-Check-in“. Ein QR-Scanner kann den Code wie eine Tastatur in das Eingabefeld übertragen; alternativ den Code einfügen. Wählen Sie „Fahrzeug einchecken“. Eine Kamerascan-Funktion wird hier nicht vorausgesetzt. Vergleichen Sie Kennzeichen und Besuchsdaten.

2 · Warteschlange und Einfahrt

Nach erfolgreichem Check-in steht das Fahrzeug in der Warteschlange. Ist die Einfahrt freigegeben, wählen Sie beim passenden Besuch „Einfahrt“. Der Status lautet anschließend „Auf dem Gelände“. Eine manuelle Anmeldung beziehungsweise ein manueller Check-in macht den bisherigen QR-Code unbrauchbar.

3 · Freie Rampe zuweisen

Wählen Sie eine verfügbare Rampe und „Zuweisen“. Der Besuch wechselt zu „An der Rampe“. Belegte oder gesperrte Rampen stehen nicht für eine zweite Belegung zur Verfügung. Teilen Sie die Zuweisung dem Fahrer mit.

4 · Abfertigung beenden

Nach dem tatsächlichen Ende des Ladens oder Entladens wählen Sie „Abfertigung fertig“. Prüfen Sie, ob Fahrzeug, Kennzeichen und Rampe zum bearbeiteten Besuch passen.

5 · Ausfahrt dokumentieren

Wenn das Fahrzeug das Gelände verlässt, wählen Sie „Ausfahrt“. Der Besuch wird als „Ausgefahren“ abgeschlossen. Falls keine Rampe benötigt wird, kann die Ausfahrt auch aus „Auf dem Gelände“ erfolgen. Die erfassten Zeiten dokumentieren den Ablauf.

Stornierung und Verantwortung

Vor der Einfahrt kann ein vorgemerkter oder wartender Besuch mit „Stornieren“ beendet werden. Änderungen erst auslösen, wenn das Ereignis tatsächlich eingetreten ist. Smart Gate dokumentiert und koordiniert; eine automatische Schrankensteuerung ist nicht beschrieben.

06 · Fahrer: Gate-Informationen in der Tour

Die richtige Tour öffnen

Melden Sie sich mit dem persönlichen Fahrerzugang in der bestehenden Fahreransicht an. Öffnen Sie die zugewiesene Tour beziehungsweise „Smart Gate · Meine Ankünfte“. Sichtbar sind die mit dieser Tour verknüpften Gate-Ankünfte.

Vor der Ankunft

Prüfen Sie Termin, Standort beziehungsweise Adresse und den aktuellen Status. Halten Sie den angezeigten QR-Code oder den Check-in-Code bereit. Je nach Ansicht lässt sich der Textcode über „Check-in-Code anzeigen“ öffnen.

Am Tor und auf dem Gelände

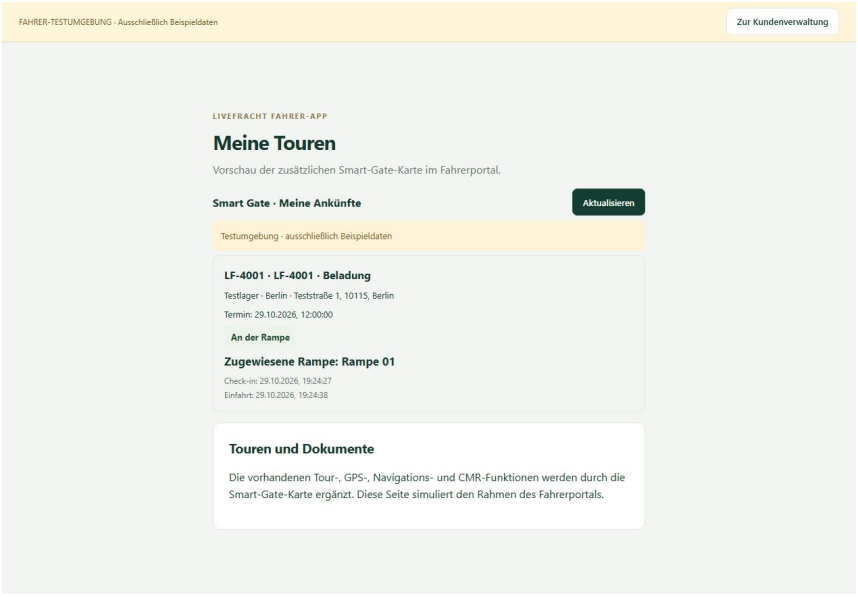
Zeigen Sie den Code dem Pförtner. Warten Sie auf die tatsächliche Einfahrtsfreigabe. Nach der Zuteilung erscheint die Rampe in der Touransicht. Folgen Sie den Anweisungen des Standorts; der Fahrer setzt den Pförtnerstatus nicht selbst.

Wenn keine Gate-Ankunft erscheint

Prüfen Sie, ob Sie mit dem richtigen Fahrer angemeldet sind, die Tour Ihnen aktiv zugewiesen ist und der Disponent den richtigen Tourstopp in Smart Gate übernommen hat. Nach einer Touränderung muss der Disponent gegebenenfalls „Tour aktualisieren“ ausführen.

Bestehende Fahrerfunktionen

Navigation, GPS, Tourinformationen und CMR/ePOD bleiben im bisherigen Fahrerablauf. Diese Anleitung bestätigt keine vollständige Geräteprüfung jeder Android-Version oder jeder installierten Fahrer-App. Bei Darstellungsproblemen Rolle, Gerät und App-Version an den Support melden.



Beispielansicht aus der getrennten Testumgebung.

07 · Lizenz & Zahlungen

24 Monate kostenlos

Die kostenlose Phase beginnt mit der erstmaligen Kundenregistrierung auf der LiveFracht-Plattform. Installation oder erste Nutzung von Smart Gate starten keine neue Frist. Bei älteren Kunden kann die Frist bereits teilweise oder vollständig vergangen sein. Wiederholte Registrierung derselben geprüften Unternehmensidentität erzeugt keine neue Freiphase.

Pakete und Laufzeiten

Starter: 10 € monatlich. Business: 40 € monatlich. Enterprise: 80 € monatlich. Wählbare Laufzeiten: 1, 3 oder 12 Monate. Aus diesen Paketnamen werden hier keine zusätzlichen Benutzer- oder Rampengrenzen abgeleitet. Maßgeblich sind die angezeigten Auftragsdetails; diese Anleitung trifft keine Aussage zur steuerlichen Preisbehandlung.

Zahlungsauftrag erstellen

Öffnen Sie „Lizenz & Zahlungen“. Wählen Sie Paket, Laufzeit und eine verfügbare Zahlungsart. Wählen Sie „Zahlungsauftrag erstellen“ und prüfen Sie Betrag und Zahlungsinformationen. Die Überweisung ist erst verfügbar, wenn die Verwaltung eine Bankverbindung hinterlegt hat.

Per Banküberweisung bezahlen

Überweisen Sie den angezeigten Betrag an die hinterlegte Bankverbindung und verwenden Sie genau die Zahlungsreferenz des Auftrags. Der Administrator prüft den tatsächlichen Bankeingang. Es gibt in diesem Ablauf keinen automatischen Bankabruf. Erst die bestätigte Zahlung löst die automatische Lizenzvergabe aus.

Per PayPal bezahlen

Wenn PayPal eingerichtet und aktiviert ist, wählen Sie „Mit PayPal bezahlen“. Nach der PayPal-Freigabe schließen Sie den Vorgang über „PayPal-Zahlung abschließen“ ab. Eine Rückkehr zur Webseite allein bestätigt noch keinen Zahlungseingang; maßgeblich ist die geprüfte Zahlungsbestätigung.

Lizenznummer und Verlängerung

Nach bestätigtem Eingang wird eine eindeutige Lizenznummer ausgestellt. Unter „Lizenznummern“ können Sie „Lizenznummer anzeigen“ wählen. Eine vorzeitig bezahlte Verlängerung soll die verbleibende Freiphase beziehungsweise bestehende Laufzeit nicht verkürzen. Bei abgelaufener Lizenz bleiben Daten erhalten; neue Gate-Vorgänge können gesperrt sein.

08 · Administrator: Unternehmen & Zahlung

Werkzeuge je Unternehmen schalten

Öffnen Sie im Admin-Portal „Kunden & Unternehmen“ beziehungsweise „Unternehmen“. Suchen und wählen Sie das Unternehmen. In der gemeinsamen Übersicht sehen Sie Stammdaten und Werkzeugschalter. Häkchen bedeutet Online, ohne Häkchen Offline. Speichern Sie mit „Werkzeugstatus speichern“ für das ausgewählte Unternehmen.

Was Offline bedeutet

Das Werkzeug bleibt im Kundenmenü sichtbar und zeigt „Offline“. Dieser Schalter bezeichnet eine administrative Sperre, keinen fehlenden Internetzugang. Er ersetzt weder Benutzerrechte noch Unternehmensprüfung oder Lizenz. Öffentliche Downloads bleiben unabhängig von einem kundenspezifischen Menüschalter öffentlich erreichbar.

Kunden übernehmen statt neu anlegen

Geprüfte Unternehmen werden anhand vorhandener Plattformdaten übernommen. „Geprüften Kunden übernehmen“ ist eine Suche nach einem bestehenden Kunden, kein Formular für neue Unternehmen. Neue Kunden zuerst regulär in LiveFracht registrieren und prüfen. Verwenden Sie die tatsächliche Kunden-ID; gelöschte Konten werden dadurch nicht wiederhergestellt.

Bankverbindung hinterlegen

In „Admin-Verwaltung“ → „Zahlungseinstellungen“ die Banküberweisung aktivieren. Kontoinhaber und IBAN eintragen; BIC ist optional. „Zahlungseinstellungen speichern“ wählen und die gespeicherten Angaben kontrollieren. Reale Bankdaten sind in dieser Anleitung absichtlich nicht abgebildet.

PayPal einrichten

PayPal aktivieren und die richtige Umgebung wählen: Sandbox/Test oder Live. Client-ID, Händler-ID, Webhook-ID und Secret über die geschützte Konfiguration eintragen. Ein leeres Secret-Feld behält einen vorhandenen Schlüssel. „Gespeicherten PayPal-Schlüssel entfernen“ nur gezielt verwenden. Vor Live-Nutzung den Zahlungsablauf in der Sandbox prüfen.

Bankeingang bestätigen

Den Zahlungsauftrag mit dem tatsächlich gebuchten Bankumsatz abgleichen: Betrag, Währung und Referenz müssen passen. Unter Zahlungseingänge „Bankeingang prüfen“ öffnen, die angeforderten Prüf- und Transaktionsangaben erfassen und „Zahlung bestätigen & Lizenz ausstellen“ wählen. Nicht allein aufgrund eines Zahlungsversprechens bestätigen.

09 · Hilfe, Tagescheck & Support

„LiveFracht-Kunde nicht gefunden“

Die Eingabe legt keinen Kunden an. Prüfen Sie die tatsächliche Plattform-Kunden-ID und ob das Unternehmen vorhanden, aktiv und geprüft ist. Keine neue Registrierung zur Umgehung einer Prüfung oder Freiphase anlegen.

Menü fehlt oder Bearbeitung ist gesperrt

Seite aktualisieren und erneut anmelden. Kundenrolle, Unternehmensprüfung, zugewiesene Rechte, Werkzeugstatus und Lizenz prüfen. Ein sichtbarer Offline-Hinweis wird vom Plattformadministrator für das Unternehmen gesteuert.

QR-Code wird abgewiesen

Der Code kann abgelaufen, bereits verwendet oder nach einer Touränderung gesperrt sein. Prüfen Sie den richtigen Besuch und das Unternehmen. Lassen Sie den Disponenten den Tourstand prüfen beziehungsweise aktualisieren. Am Tor nur den verifizierten Besuch manuell bearbeiten.

„Anfrage von fremder Webseite abgewiesen“

Öffnen Sie Smart Gate erneut über das offizielle Portal und melden Sie sich frisch an. Vermeiden Sie beim laufenden Formular einen Wechsel zwischen unterschiedlichen Hostnamen oder alten Tabs. Bleibt der Fehler bestehen, dem Support URL und Zeitpunkt nennen. Sicherheitsprüfungen nicht abschalten.

Zahlung offen oder Programm startet nicht

Bei Überweisung zunächst die Bankprüfung durch die Verwaltung abwarten; nicht vorschnell doppelt zahlen. Bei PayPal den bestätigten Abschluss prüfen. Bei Windows-Fehlern die offizielle aktuelle Testversion prüfen und vorläufig das Browserportal nutzen.

Checkliste für jeden Tag

Arbeitsbeginn: Standort, Benutzerrolle, freie/gesperrte Rampen und erwartete Ankünfte prüfen. Während des Betriebs: Kennzeichen abgleichen, Status zeitnah setzen, keine doppelte Rampenbelegung. Schichtende: offene Besuche und Warteschlange prüfen, tatsächliche Ausfahrten erfassen, Auffälligkeiten im Ereignisprotokoll nachvollziehen.

Eine hilfreiche Supportmeldung

Nennen Sie betroffenen Bereich, Zeitpunkt, Browser beziehungsweise Windows-/App-Version, Rolle und die Schritte bis zum Fehler. Screenshots vor dem Versand auf vertrauliche Daten prüfen. Keine Passwörter, PayPal-Secrets, vollständigen Lizenznummern oder noch gültigen QR-Codes mitsenden.